

# Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N<sup>o</sup> 297.

Freitag den 20. December.

1861.

## Chronik der Stadt Halle.

### Predigtanzeigen.

- Am 4. Advent (den 22. December) predigen:  
**Zu U. L. Frauen:** Um 9 Uhr Herr Superintendent Dr. Franke. Nach beendigter Predigt allgemeine Beichte und Communion Derselbe. Um 2 Uhr Herr Superintendent Dryander.  
**Zu St. Ulrich:** Um 9 Uhr Herr Diaconus Schmeißer. Nach beendigter Predigt allgemeine Beichte und Communion Derselbe. Um 2 Uhr Herr Oberprediger Weicke.  
**Zu St. Moritz:** Um 9 Uhr Herr Diaconus Pindernelle. Um 2 Uhr Herr Cand. min. Oberlehrer Hoppe.  
**In der Domkirche:** Um 10 Uhr Herr Consistorialrath Dr. Neuenhaus. Um 2<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr Herr Domprediger Zahn.  
Montag den 23. December Abends 6 Uhr Bibelstunde.  
**Hospitalkirche:** Um 11 Uhr ein Candidat.  
**Katholische Kirche:** Um 9 Uhr Herr Pfarrer Wille.  
**Zu Neumarkt:** Sonnabend den 21. December Abends 6 Uhr Vesper Herr Pastor Hoffmann.  
Sonntag den 22. December um 9 Uhr Derselbe. Um 5 Uhr Abendgottesdienst Derselbe.  
**Zu Glaucha:** Um 9 Uhr Herr Hülfsprediger Marschner. Nach der Predigt Beichte und Communion Herr Pastor Seiler.

### Kirchliche Anzeigen.

#### Getraute:

**Marienparochie:** Den 8. December der Handarbeiter Goisch mit H. R. Beyer.

**Moritzparochie:** Den 8. December der Handarbeiter Frauendorf mit Th. F. Reichstein.

**Domkirche:** Den 8. December der Tischlermeister Wienicke mit A. M. Böhm.

**Neumarkt:** Den 8. December der Hausknecht Schubert mit C. L. Venediger.

#### Geborene:

**Marienparochie:** Den 27. August ein unehel. S., Friedrich Carl Paul. — Den 20. October dem Handschuhmacher Rohde ein S., Albert Gustav. — Den 22. dem Schuhmacher Frauendorf eine T., Friederike Auguste Martha. — Den 9. November ein unehel. S., Friedrich Wilhelm Franz. — Den 20. dem Kutscher Ackermann eine T., Johanne Friederike Auguste. — Eine uneheliche T., Christiane Marie.

**Ulrichsparochie:** Den 20. October dem Kaufmann Pfaffe ein S., Friedrich Franz Julius.

**Moritzparochie:** Den 4. October dem Schiffer Luckow ein S., August Ferdinand Franz. — Den 19. dem Müller Hanke eine T., Anna Bertha. — Den 20. dem Handarbeiter Frauendorf eine T., Friederike Wilhelmine Auguste. — Den 31. dem Tischlermeister Förster eine T., Elise Franziska. — Den 26. November ein unehel. S., Friedrich Hermann. **Entbindungs-Institut:** Den 30. November dem Handarbeiter Böglers ein S., Wilhelm. — Eine unehel. T., Auguste Wilhelmine Linna. — Den 4. December eine unehel. T., Emilie Therese. — Den 5. eine unehel. T., Friederike Amalie Minna.

**Militairgemeinde:** Den 3. November dem Bezirksfeldwebel von der 5. Comp. des 2. Magdeb. Landw.-Regim. (Nr. 27) Holzappel eine T., Anna Marie.

**Katholische Kirche:** Den 13. September dem Polizei-Sergeanten Switalsky ein S., Ber-



thold. — Den 16. dem Handarbeiter Meinhart ein S., Friedrich Paul. — Den 25. dem Schlosser Walther ein S., Johann Joseph Paul. — Den 10. October dem Böttcher Thamm ein S., Georg Gustav Adolfs. — Den 12. dem Arbeiter Reimann eine T., Ida. — Den 21. dem Eisenbahnbeamten Lenke eine T., Sophie Emma. — Den 30. dem Arbeiter Bosolt eine T., Marie Magdalene. — Den 1. November ein unehel. S., Robert Valentin. — Dem Steuer-Ausscher Krämpfe ein S., Joseph Carl. — Den 10. dem Kammachermeister Ziesler eine T., Wilhelmine Henriette Ida. — Den 11. dem Nagelschmidtmeister Gielobakky ein S., Martin Paul. — Den 17. dem Ziegeldecker Zwarg eine T., Caroline Barbara Auguste.

**Neumarkt:** Den 31. October dem Buchhalter Schankow ein S., Arnold. — Den 11. November dem Zimmermeister Grimm eine T., Marie Agnes. — Den 17. dem Kutscher Barth ein S., Carl Emil Paul.

**Glauch:** Den 30. September dem Handarbeiter Gräg ein S., Friedrich Wilhelm. — Den 4. October dem Handarbeiter Stein eine T., Friederike Henriette Marie. — Den 10. November dem Deconomie-Inspector Wagner ein S., Albert Otto. — Den 26. dem Maurer Krause ein S., Friedrich Wilhelm. — Dem Zimmergesellen Kalze ein S., Carl August Paul. — Eine unehel. T., Auguste Louise Therese.

**Gestorbene:**

**Marienparochie:** Den 3. December des prakt. Arztes Dr. Herzberg Ehefrau, 29 J. 11 M. 5 T. Typhus. — Des Lehrers Müller T. Elise, 1 J. 11 M. Krämpfe. — Den 4. der Handelsmann Feidick, 60 J. Tuberkulose. — Den 5. des Handarbeiters Füller T. Auguste, 20 J. 5 M. 12 T. Lungenschwindsucht. — Den 9. des Mühlens-Inspectors Liebermann T. Anna Marie, 16 J. 3 M. Herzbeutel-Entzündung.

**Ulrichsparochie:** Den 5. December des Tischlermeisters Gygass Ehefrau, 48 J. 10 M. Abzehrung. — Den 6. des Ziegel- und Schieferdeckers Hecht Wittwe, 67 J. 6 M. Nervenfieber. — Den 7. des Acten-Inspectors Börmann nachgel. T. aus Dresden Ida, 33 J. 4 M. Schlagfluß. — Den 9. des Arztgehilfen Berger S. Bruno, 4 M. Schlagfluß.

**Moritzparochie:** Den 3. December des Postbeamten Südt T. Marie, 2 J. 11 M. 8 T.

Krämpfe. — Den 6. des Schneidermeisters Gelhaar nachgel. S. August, 21 J. Krämpfe. — Den 10. des em. Cantors Gramms Ehefrau, 54 J. 11 M. Gehirnschlag.

**Stadtfrankenhaus:** Den 8. December der Barbier und Arbeitshausling Streckert, 40 J. 10 M. Abzehrung.

**Domkirche:** Den 3. December des Schlossermeisters Rauhsch nachgel. Wittwe, 75 J. 1 M. 3 T. Harnblasenleiden. — Den 8. der Strumpfwirkermeister Gneist, 54 J. 8 M. Brustkrankheit.

**Katholische Kirche:** Den 27. November der Füstler von der 8. Comp. des Magdeb. Füstler-Regiments (Nr. 36) Hütterman, 23 J. 6 M. 9 T.

**Neumarkt:** Den 4. December eine unehel. T., todtgeb. — Des Fischers Hartmann Wittwe, 65 J. 2 M. 1 W. 2 T. Lungenthrombose. — Den 8. der Rentier Nitschmann, 78 J. 3 M. Lungenlähmung.

**Glauch:** Den 3. December des Tischlermeisters Treubler S. Johannes Hans, 4 M. 9 T. Abzehrung.

**Wohlthätigkeit.**

Von Frau K. wurden **Zwanzig Groschen**, bei einer Hochzeit gesammelt, der Armenkasse als Geschenk überwiesen.

Halle, den 16. December 1861.

**Die Armen-Direction.**

Herausgegeben im Namen der Armendirection von Dr. Eckstein.

**Bekanntmachungen.**

**Retourbriefe.**

1) An Mayer & Co. in Mainz. 2) Teichmüller in Waldheim. 3) Kögel in Berlin. 4) Knoch in Fulda. 5) v. Borke in Berlin. 6) Maß in Magdeburg. 7) Fritsch in Freyburg a/U. mit Packet A. R.

Halle, den 17. December 1861.

**Königliches Post-Amt.**



## Bekanntmachung.

Am **Sonnabend den 21. d. Mts.** wird von Morgens 9 Uhr ab Geiſtſtraße Nr. 17 der **Ausverkauf** der zur **Meiſe'schen** Concurſ-Maſſe gehörigen **Weine** fortgeſetzt.

Fr. Herm. Keil, Verwalter der Meiſe'schen Concurſ-Maſſe.

### Allgemeiner Vorſchuß-Verein.

Wir erſuchen die Mitglieder deſſelben, dieſmal ihre **Vorſchuß-Gefuche** bis Montag Abend einzureichen; die Auszahlung erfolgt wegen des erſten Feiertags Freitag den 27. December Nachmittags 2—4 Uhr.

Der Vorſtand.

Photogr. Bilder v. H. G.-R. Sup. **Neuenhaus**, Sup. **Dryander**, B. **Seiler**, Prof. Dr. **Tholuck**, **Erdmann**, **Behſchlag**, **Volkmann**, **Daniel** a  $\frac{1}{3}$   $\frac{Rz}$  ſind jetzt bei **Peterſen**, Barfüßerſtraße Nr. 12, zu haben.

### Hört! Hört!

In allen Buchhandlungen ſoll für 5 *Sgr.* ein neues Schriftchen zu haben ſein, in dem bewieſen wird, daß **Frauenzimmer keine Menſchen** ſind.

**C. A. Philipp, Domplatz Nr. 5,** hält ſein Lager von **Zeichnen- und Maler-Utenſilien**, als: **Reißſchienen**, **Winkel**, **Paletten**, **Storchſchnabel**, **Reißbretter**, alle Sorten **Federkaſten** zc. zu **Fabrik-Preiſen** beſtens empfohlen.

**C. A. Philipp, Domplatz Nr. 5,** empfiehlt ſein Lager von feinen **Toiletten**, **Thee-**, **Cigarren-**, **Zucker-**, **Kartenkaſten**, **Schlüſſelſchränken** u. ſ. w. auf das **Elegantefte** mit **Neuſilber** und **Perlmutter** ausgelegt.

**C. A. Philipp, Domplatz Nr. 5,** empfiehlt eine reichhaltige Auswahl **feiner Spielwaaren**, ſowie **verſchiedene** Wirthſchafts-Gegenstände zu **ſoliden** Preiſen.

**Stuhlrohr** ausgezeichneter Qualität bei **Selmbold & Co.**

Ein gutes Reißzeug iſt zu verkaufen  
Dachriggaffe Nr. 7.

Kiſten u. Schachteln von größten bis zum kleiſten, beſgl. auch kleingehacktes Brennholz ſind ſtets vorrätzig bei **W. Müller**, gr. Sandberg Nr. 1.

### Ausverkauf.

**Nittergaffe Nr. 4,** eine Treppe hoch, ſind 2000 Ellen gute Kleiderzeuge, a Elle 3 *Sgr.*, zu verkaufen. **Nittergaffe Nr. 4.**

Uhrketten, Manſchettknöpfe, Medaillons, Brochen, Obrringe, Nadeln, Ringe, Gürtel, Gürtelſchlöſſer, Armbänder, Damentaschen, Portemonnaies, Cigarren-Etuiſ, Notizbücher, Haarbürſten, Gummihofenträger, Schreibzeuge, Federkaſten, Penale, Bugſinhandſchuh, Handſchuhkaſten, Taſchen- und Federmesser, Stiſchſcheeren, Neuſilberne Löffel, Schlüsselhaken, Stiſchrahmen, Häkel-Etuiſ zc., Domino-, Lotto-, Damenbretter und verſchiedene Geſellſchaftſpiele, Baukaſten u. ſ. w.; Schlaf- und Schreibpuppen in allen Größen empfiehlt zu billigſten Preiſen **C. F. Ritter**, gr. Ulrichſtr. 42.

**Gummischuhe, franzöſiſche. C. F. Ritter.**

### Holländiſche Bücklinge

a St. 4  $\frac{3}{4}$ , 6  $\frac{3}{4}$  u. 8  $\frac{3}{4}$  empf.

**J. Kramm, Brüderſtraße Nr. 17.**

**Kleingehacktes Brennholz** zu haben in der **Küſtner'schen** Schneidemühle.

### Preßhefe

in vorzüglicher friſcher Qualität empfiehlt in jedem Quantum  
**Leop. Kühling,**  
Markt und Bärgeſſenecke Nr. 1.

Eine noch neue Drehbank ſteht veränderungs- halber billig zu verkaufen. Näheres Breitenſtr. 9.

### Weihnachts-Stollen

ſind von heute ab vorrätzig, auch werden Beſtellungen jeder Sorte billiſt und pünktlich ausgeführt.  
**C. Krone, Leipziger Straße Nr. 38.**

Gute friſche Broihansbefen von jetzt an ſtets zu haben **Paradeplatz Nr. 1,** in der Reſtauration.

Zwei ſchöne **Kindertheater** ſind billiſt zu verkaufen **Taubengaffe Nr. 18,** im Hinterhauſe.



**Hermann Rüffer**, große Steinstraße 67,  
empfiehlt sein auf's Beste mit allen **Neuheiten** ausgestattete Lager von **Galanterie-,  
Korb- und Spielwaaren** bei Weihnachts-Einkäufen zur gütigen Beachtung.

**Für 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Sgr.**

verkaufe ich 11 Zoll große **Damentaschen** mit fein polirtem Stahlbügel und Kette.  
Nur durch den bedeutenden Waarenabsatz, und da ich das Material aus den billigsten Quellen  
Deutschlands und Europa's beziehe, dazu mit den bescheidensten Procenten arbeite, ist es mir möglich,  
zu den obigen Preisen eine gute Waare zu verkaufen. **F. Frost**, gr. Steinstraße Nr. 2  
**und auf dem Markt, nahe dem Nöhrkasten.**

**Die neuesten Kleiderhalter** empfiehlt

**F. Frost**, große Steinstraße Nr. 2.

Ein großer **Guckkasten** ist billig zu verkaufen und steht kl. Klausstraße 19 im Laden zur Ansicht.

**H. M. Zickmantel,**

**Markt Nr. 10, Hôtel Garni,**

empfiehlt zu dem bevorstehenden **Weihnachtsfeste**  
sein auf das **reichhaltigste assortirte**  
**Cigarren-Lager** unter **Zusicherung**  
einer **streng vollen Bedienung.**

Wegen Umzug ist eine noch neue Hobelbank und  
eine Schneidebank sofort sehr billig zu verkaufen.  
Zu erfragen in der Expedition d. Bl.

Haser, Gerste und fette Widgerste, auch große  
feinkochende Linsen, gelbe Erbsen und Bohnen im  
Ganzen und einzeln billigst gr. Märkerstraße 18.

Ein Knaben-Rock ist billig zu verkaufen  
kl. Märkerstraße Nr. 3, 1 Treppe rechts.

**Leere Rheinweinflaschen** kauft zum  
**höchsten Preise.**

**J. S. Brandt**, gr. Ulrichsstr. 18.

**Lumpen**, à **fl. 6—8 S.**, weiße à  
**fl. 1 Sgr. 3 S.**, kauft die **Rohprodukten-Hand-**  
**lung**, gr. Steinstraße 51, Gasth. „zum Schwan.“

**G e s u c h t**

wird eine geräumige Wohnung mit einer großen Stube  
resp. Saal, womöglich parterre und bis Neujahr  
oder bald darnach zu beziehen. Adressen unter X. Z.  
bittet man in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

kl. Stube f. einz. Person zu miethen ges., sogl.  
od. 1. Januar zu beziehen. Näheres Domplatz 5.

Ein ruhiger Miether sucht zum 1. April 1862  
eine moderne, comfortable Wohnung von 2—3  
Stuben und entsprechendem Wirthschafts-Gelass.  
Anerbietungen wird die Expedition d. Bl. sub Litt.  
A. B. annehmen.

1 Stube für 1 oder 2 einzelne Herren zu ver-  
miethen **Paradeplatz Nr. 1.**

Eine gut meublirte Stube mit Bett für einen  
auch zwei Herren ist vom 1. Januar zu vermieten  
Leipziger Straße Nr. 5, 1 Treppe hoch.

Eine gr. Stube mit Möbel zu verm. **Brunnenplatz 3.**

Mittwoch Abend ein Geigenbogen verloren. Der  
Finder wird gebeten, denselben gr. Märkerstraße 23  
im Laden gegen Belohnung abzugeben.

Im Interesse des Vereins gegen Thierquälerei  
wäre es wohl wünschenswerth, wenn Seitens der  
jetzt städtischen Polizei in der Leipziger Straße eine  
transportable Hebe-Vorrichtung angebracht würde,  
mit welcher Pferde, welche in die stets offen gehal-  
tenen und mangelhaft beaufsichtigten Canal-Def-  
nungen stürzen, rasch wieder herausgewunden wer-  
den können. **Rudolph.**

Der englische Missionär **Mr. Moritz Geiß-**  
**ler** wird nächsten Sonntag den 22. Decbr. wieder  
Vormitt. 9 Uhr und Nachmitt. 4 Uhr im Hôtel „zu  
den drei Schwänen“ zwei **Predigten** halten, wozu  
Alle freundlichst eingeladen werden.

**Familien-Nachrichten.**

Heute früh gegen 8 Uhr entschlief sanft unser  
liebes Töchterchen **Franziska**. Es bitten um stille  
Theilnahme **Ed. Menzel und Frau.**

